

Donnerstag, 2. Oktober 2008

Müllgebühren sinken

Gründliche Überarbeitung der Abfallsatzung durch Ruth Disser

Die Müllgebühren sinken nach einem Beschluss der Gemeindevertretung in Mainhausen. Die Abfuhr von Sperrmüll ist jetzt kostenlos und die Mülltonnen kosten im Jahr weniger als 60 Euro für die kleine Tonne und weniger als 90 Euro für die große Tonne.

„Das ist das Ergebnis guter Arbeit von Bürgermeisterin Disser“, erklärt die SPD in einer Pressemeldung. Fünf Jahre nachdem der Vertrag mit dem damaligen Müllentsorger in letzter Minute noch mal verlängert wurde, konnte jetzt eine günstigere Vereinbarung getroffen werden.

Andere Kommunen wie Dietzenbach müssen die Gebühren sogar erhöhen. Der Grund ist die 250 Millionen teure Sanierung des Frankfurter Müllkraftwerks. Die Verbrennungskosten steigen dadurch um ein Viertel. Vor diesem Hintergrund ist eine Senkung um 2,5 % in unserer Gemeinde eine schöne Überraschung, meint Gemeindevertreter Hans Christian Falkenberg.

„Wir können uns von den Fesseln der Vergangenheit langsam lösen. Bei Amtsantritt der Bürgermeisterin sah es für die Gemeindefinanzen finster aus“, erinnert Falkenberg. „Belastungen und unvorteilhafte Vereinbarungen wirken wie hier bei der Müllentsorgung leider jahrelang nach“. „Die Abfallsatzung konnte jetzt gründlich überarbeitet zum Nutzen aller in der letzte Woche in Kraft treten.“

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen